

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 404. Abend-Ausgabe.

Montag, den 31. August.

51. Jahrgang. 1908.

Königl. Preuss. Klassen-Lotterie.

Zur 3. Klasse 200. Zett., Beginn der Ziehung
den 8. Sept. cr., sind noch einige Loose abzugeben.
Königl. Zett.-Einnahme v. Tschudi,
Wiesbaden, Adelheidstr. 7.

Krieger- und Militärverein.

Unsere Mitglieder teilen wir erg. mit, daß
uns der Krieger-Verein Germania-Allemania zu
seiner Gedächtnisfeier eingeladen hat.
Unsere eigene Feier findet Dienstag, Abends
8 1/2 Uhr, in der Turnhalle, Seemannstr. 25,
statt. Wir bitten um vollgültige Beteiligung.
Der Vorstand.

Nächste Ziehung!

Schloss Burg-Geldloos
à 3 Mark 2111
empfiehlt, so lange Vorrath reicht,
die Hauptcolleete J. Stassen,
Hauptgeschäft Kirchstr. 51.
Filiale Wellritzstr. 5.

Zum Quartals-Wechsel

empfiehlt sich für Herstellung sämtl. Wohnungs-
reparaturen bei bester, billigster u. schnellster
Bedienung mit eigenen Handwerkern

„Blank Haus“

Institut für Wohnungsreparaturen,
Bismarckring 21. Telefon 841.

Tapeten und Einfräste sehr billig.
Neuere Geschäftsprinzipien.

Special-Haus für Teppiche.

Rückersberg & Harf,
Marktstr. 9. 2175

Pariser Gummi-Artikel

Frauenschutz, sowie alle Neuheiten in
anticonceptionellen Mitteln etc. in der Parfüm-
Handlung von

W. Sulzbach,
Bärenstr. 4. 1280

Grammophone

sowie sämtliche Apparate werden 20% unter
Fabrikpreis verkauft wegen Aufgabe des Ladens
Marktstr. 12. Vom 1. Oktober ab nur noch
Langgasse 8.

Hch. Matthes Wwe.

Gasglühlicht

anerkannt vorzügliche Glühkörper,
Brenner, Cylinder etc.
empfiehlt billigst 2192

P. J. Fliegen,
Edel-Gold- und Messergasse 37.

Total-Ausverkauf.

Wegen gänzl. Aufgabe Ende
Septbr. werden sämtl. Waaren,
als: goldene und silberne
Remontoirs, gold. gestemp.
Ringe etc., in Opera- und
Touristengläser, Musikwerke,
Regulateure, 1 Symph.-Wirtshaus-
Automat, Zithern etc., Jetzt zu jedem an-
nehmbar Gebot abgegeben.
Röderstr. 31. direct an der Taunusstr.

Kleiderbüsten

in allen Größen zu Fabrikpreisen. 1637
Akademie Rheinstraße 59.

Für Kapitalisten!

Zur Ausbeutung eines außerordentlich
wertvollen

Kolonial-Produkts in deutscher Kolonie

ist eine größere deutsche Gesellschaft in
Gründung begriffen, an welcher noch
einigen Kapitalisten günstige
Gelegenheit zur Beteiligung ge-
boten ist.

Die Ausbeutung wird von Seiten der
Regierung in weitgehendster Weise
unterstützt und protegiert; Sachverständigen-
Gutachten, amtliche Berichte über qualita-
tives und quantitatives Vorkommen, sowie
reichliche Proben des Produkts liegen zur
Einsicht offen.

Interessenten erhalten weitere In-
formation von der mit der technischen und
kaufmännischen Leitung des Unternehmens
betrauten deutschen Fach-Firma,
welche gest. Angebote unter F. H. G. 982
durch Rudolf Mosse, Frankfurt
a. M., erbittet. (F. 7517/8) F 148

Wilhelm Renker, Stock- und Schirmfabrik,
Paulbrunnenstr. 6.

Elegante Regenschirme eigener Fabrikation.
Großes Lager. Billige feste Preise. Ueberziehen. Reparaturen.

Färberei und chemische Reinigungs-Anstalt Lauesen & Heberlein

Läden:

Wiesbaden, Grosse Burgstrasse 10, Tel. 2637,
Moritzstrasse 18, Bismarckring 22,

Fabrik:

Biebrich, Frankfurterstrasse 16 — Telephon 109 —

Läden:

Mainz, Grosse Bleiche 12, Rheinstrasse 14,
empfiehlt sich zum

Färben und Reinigen von Damen- u. Herren-
Garderoben, sowie Möbel- u. Decorationsstoffen,
Tüll, Spitzen, Gardinen jeder Art.
Aufarbeiten u. Pressen von Sammt u. Plüsch.
Trauersachen innerhalb 24 Stunden.

Die Sachen werden durch eigenes Fuhrwerk kostenlos
geholt und gebracht.

Etablissement zum Klopfen, Aufdämpfen und Reinigen von Teppichen jeder Art und Grösse.

Wir machen darauf aufmerksam, dass alle
bei uns eingelieferten Teppiche ohne Preis-
aufschlag durch Aufdämpfen gleichzeitig
desinfiziert u. von Motten befreit werden.

Hotels und Pensionen Preisermässigung und
Abonnement.

Von der Reise zurück.
Dr. Biermer.

Villa,

25 Min. von Wiesbaden u. Mainz, reiz. Fernsicht
a. Rhein u. Taunus, 7 B., gr. Garten, Wasser-
leitung, elektr. Licht, zu verk. Preis 48 Mk.
Anfragen unter N. N. 7221 postl. Wiesbaden.

Kaiser-Panorama.

Rheinstr. 37.
unterhalb
des Luisenplatzes.
Täglich geöffnet
von Morgens 9 bis
10 Uhr Abends.

Jede Woche zwei neue Reisen.
Ausgestellt vom 30. August bis 5. September.

Die Pyrenäen.

Serie II:
Kaiser Wilhelm II. in Rom
und beim Papst Leo XIII.
im Frühjahr 1903.

Eine Reise 30 Pf. Beide Reisen 45 Pf.
Kinder: Eine Reise 15 Pf. Beide Reisen 25 Pf.
Abonnement.



Anziindeholz 100 Pfund 2.20,
gut trocken, f. gehalten, bei Chr. Knapp,
Sedanplatz 7, Schiersteinerstr. 22.

Wer Geld sparen und doch
eine Tasse guten Thee trinken will, probiere
meine 2187

neue Thee-Mischungen.

1/4 Pfund 65 Pf., 80 Pf., Mtl. 1.— und
1 Pfund Mtl. 2.50, Mtl. 3, Mtl. 3.50 theurer.

Louis Schild, 3 Langgasse 3.

Garantirt reines Schweinefleisch
per Pfund 55 Pf. empfiehlt 2191

J. Haub, Nähgasse 13,
Edel-Dämer.

Neues Sauerkraut per Pfd. 12 Pf.

bei Chr. Knapp,
Sedanplatz 7 — Schiersteinerstr. 22.

Von der Reise zurück.

Sprechst. wie bisher 10 1/2—12 u. 3—4 Uhr.
Physik. Diätetische (Naturheilweisse) Behandlung,
Frauenleiden, Lungenheilmittel für Asthma-
und Lungenfrank.

S. Kirchner, Bismarckring 26, 1,
Berl. d. Naturheilweisse und Lungenheilmittel.

Werde am 14. Sept. auf 2—3
Monate nach Amerika reisen.

Jeanne Magnin,
Dr. of dental Surgery.

Shampooiren

ist das Beste zur Erhaltung und Verschönerung
der Haare. Preis 1 Mk. mit Tagesfrisur unter
Anwendung des neuesten vollkommensten Haar-
aufstrotzen-Apparates. Antiseptische Bedienung.

Herm. Giersch, Damen- u. Herren-Frisuren
Goldgasse 18, Ecke Langgasse.

Massagen

Einreibungen, Wasserlauren etc.,
à Prozedur 80 Pf., übernimmt bei sorgfältigster
Ausführung F. Krick, Arztl. gepr. Masseur,
16 Mühlengasse 16.

Beste Empfehlungen v. H. Aerzten u. Professoren.
Gefittet, geböhrt, gemischt wird: Glas,
Marmor, Marmor, Kunstseifenstücke aller Art,
Reibendes erlegt (Porzellan feuerfest, im
Wasser haltb.), sowie trüb. gem. Figuren grünbl.
gereinigt. Eisenplatz 2. 1. Uhlmann.

Rahmaschinen- u. Fahrradreparaturen
werden billig und sorgfältig ausgeführt.
Grün, Kaiser-Friedr.-Ring 17, Grth. 1.

Selenenstr. 7

werden Polster- u. Tapezier-Arbeiten sauber
und billig neu angefertigt und aufgearbeitet bei
Rich. David.

Elegante Manicure,
ausgef. von Ausländerin, Rheinstr. 63, 1.
English spoken. On parole française.

Die Schneiderarbeiten in allen Holz- und
Stylarten werden gut und billig ausgeführt.
W. Lang, Seemannstr. 28.

Tuberculose!

Wer hilft uns, einen gänzlich mittellosen lungen-
kranken jungen Schriftleiter, für den die Kranken-
kasse nicht mehr und die Invalidenkasse noch nicht
eintrifft, vor Verarmung und Untergang retten?
Die kleine arme Gemeinde von 115 Seelen kann
nur in der düstesten Weise helfen.

Dr. Mich. Auler, prakt. Arzt, und
Ad. Auler, Pfarrer, sind zu näherer Auskunft
und Empfangnahme von Geldern
Weilmünster.

4 Waggon in diesem Monat eingetroffen!

1 Waggon
Porzellan,
weltberühmtes, preisgekröntes.
Speiseteller von 15 Pf. an,
Dessertteller „ 10 „ „
u. s. w.

1 Waggon
Waschgarnituren
in allen Preislagen
von 1.20 Mk. an
bis zu 15 Mk. die Garnitur.

1 Waggon
Haushaltungstonnen
und Blumentöpfe
in unerreicht grosser Auswahl.

1 Waggon
Glaswaaren.
Wassergläser von 4 Pf. an.
Wasserflasche mit Glas
von 15 Pf. an
u. s. w.

Grosse Quantitäten la Emaille-Waaren treffen nächster Tage ein!

Verkauf

zu anerkannt billigsten Preisen
in nur bewährten Fabrikaten!

Otto Nietschmann N.,

Lieferant des Wiesbadener Beamten-Vereins. — Spezial-Geschäft für Haus und Küche.
Wiesbaden,
29 Kirchgasse 29.
Darmstadt,
5 Ludwigstrasse 5.

Wiesbadener Theater.

Die Direction

bemüht sich, den Bewohnern von Wiesbaden und Umgegend stets das Neueste zu bieten, desgleichen zur

Eröffnung der Saison

auch ich.
Diesbezüglich verweise ich auf meine Abtheilung für elegante Anfertigung nach Maass und habe ich

Die Ehre

den Eingang sämtlicher Neuheiten in- und ausländischer Fabrikate für die Herbst- und Winter-Saison ergebenst anzuzeigen. Durch einen sehr günstigen Gelegenheitskauf bin ich in der Lage, für normale

Personen

bis 108 Oberweite für Mk. 45.— nach Maass zu liefern

aus Cheviot uni einen . . . Herren-Anzug.
„ Cheviot, gestreift, einen . . . Herren-Anzug.
„ Cheviot Noppé einen . . . Herren-Anzug.
„ Melton-Cheviot einen . . . Herren-Paletot.
„ Melton, gestreift, einen . . . Herren-Raglan.

Die Sachen werden in eigener Werkstätte angefertigt und übernehme ich für Sitz und Verarbeitung jede Garantie.

Hierauf

empfehle einen grossen Posten Kinder-Anzüge in allen Façons und Stoffen ganz bedeutend unter Preis.

Geöffnet von Morgens 7¹/₂ Uhr bis 9 Uhr Abends.

Ernst Neuser,

Kirchgasse, Ecke Faulbrunnenstrasse.

Grösstes Special-Geschäft für Herren- und Knaben-Bekleidung.
Fernsprecher 3015. 2194

Simons-Brot
(Malz-Kornbrot).

Für
Gesunde u.
Kranke.

Für
Erwachsene
u. Kinder.

Höchst schmackhaft, nahrhaft, leicht verdaulich.

In Delikatessen-Handlungen und Bäckereien, wie:

Aug. Engel, Hoflieferant. Carl Hertz, Friedr. Groll, Goethestrasse 13.
Fr. Hossong, Kirchgasse 42a. P. Enders, Michelsberg 82. Roth Nachf., Kl. Burg-
strasse 4. Peter Quint, Marktstrasse 14. Wirth Nachf., Rheinstrasse 45. Huber,
Bleichstrasse 15. Leber, Bahnhofstrasse 8. Blücher, Röderstrasse 41. Hasselbach,
Michelsberg 80. Paulus, Herrngartenstrasse 17. Miltz, Rheinstrasse 79. Mosbach,
Bing 14. Heysiegel, Schwalbacherstrasse 15. Kissel, Röderstrasse.
Zimmermann, Moritzstrasse 40 u. A.

Gewerkschaft Frankfurt. Kalkwerke in Hochheim am Main.

Einladung

ordentlichen Gewerken-Versammlung

auf Dienstag, den 8. September d. J., vormittags 11 Uhr, nach Hochheim.

„Hotel zum Schwan“.

Nach der Versammlung findet Besichtigung des Werkes statt.

Tagesordnung:

1. Erstattung des Betriebsberichts.
2. Rechnungsablage des Gruben-Vorstandes, sowie Bericht der Rechnungsprüfer.
3. Antrag auf Entlastung des Gruben-Vorstandes.
4. Wahl der Rechnungsprüfer für das Jahr 1904.
5. Vorlage und Beratung der neuen Statuten.
6. Aufschließen der Kohlenfelder, Anlage eines Bahnanschlusses.
7. Bewilligung der erforderlichen Mittel durch Zubusse.
8. Neuwahl des Gruben-Vorstandes.
9. Verschiedenes.

Eine Vertretung der Gewerken durch Bevollmächtigte, welche selbst Gewerken sein müssen, ist durch einfache privatschriftliche Vollmacht gestattet, welche dem Gruben-Vorstande mitzutheilen ist. Einer notariellen Beglaubigung der Vollmacht bedarf es nicht.

Hochheim, 29. August 1903.

Der Gruben-Vorstand der Gewerkschaft Frankfurt.

Alfred Hietfeld, Vorsitzender.

Bürgerliche

Wohnungs-Einrichtungen.

Große Auswahl! — 20 Musterzimmer!

Spezialität: Braut-Anstaltungen.

Einzelne Möbelstücke für Zimmer und Küche zu sehr billigen Preisen.

Gegen Baar!

Auf Theilzahlung!

J. Wolf, Wiesbaden,

Friedrichstraße 33, 1. Stock, Ecke Mengasse.

Spazierstöcke!

Große Auswahl, billige feste Preise.

Wilh. Renker, Stoc- und Schirmfabrik,
Faulbrunnenstrasse 6.

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit errichtet 1830.

Geschäftsjahr Ende Juni 1903:

82 600 Personen mit 663 Millionen Mark Versicherungssumme.

Vermögen: 232 Millionen Mark.

Gezahlte Versicherungssummen: 168 Millionen Mark.

Die Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungs-Bedingungen (Unanfechtbarkeit dreijähriger Policen) eine der größten und billigsten Lebens-Versicherungs-Gesellschaften. Alle Überschüsse fallen bei ihr den Versicherten zu. — Auf die Prämien der lebenslänglichen Todesfallversicherung (ordentliche Jahresbeiträge der Tab. I) wurden seit 1888 unverändert alljährlich

42 % Dividende

an die Versicherten vergütet.

Nähere Auskunft erteilen gern die Gesellschaft, sowie deren Vertreter

Julius Triboulet, Mauritiusstraße 5, II.

Fernsprecher No. 2344.

Neues Wiesbadener Conservatorium, Luisenstrasse 4.

Direktor: **Caesar Hochstetter.**

Unterricht in allen Zweigen der Tonkunst.
Ausbildung für Schauspiel, Oper und Konzert.

Büreaustunden: Täglich von 10—1 und 3—5 Uhr.

Hotel-Restaurant Friedrichshof.

Morgen Dienstag Abend 8 Uhr zur Feier des Sedantages:

Großes patriotisches Militär-Concert,

ausgeführt von der Kapelle des Fuß-Art.-Regt. No. 3 aus Mainz, unter persönlicher Leitung des Herrn Kapellmeisters **J. Klippe.** 2197

Aug. Böckemeier.

Erklärung.

Um allerlei in Umlauf befindlichen Gerüchten zu begegnen, erkläre ich hierdurch, daß der Vorstand des Männergesang-Vereins „Concordia“ die Kündigung meiner Stellung als Dirigent zum 1. Dezember d. J. angenommen hat. — Außerdem veranlaßten mich Vorkommnisse, welche mit meiner Mannes- und Künstlerlehre nicht vereinbar waren, die Ehrenmitgliedschaft des Vereins niederzulegen.

Julius Oertling,

Königl. Musikdirector.

Großer Zuckerabschlag.

3 Pf. besten Kristalleinmachzucker
in Pfd. 23 Pf. 25 Pf. Köhler Würfel-
zucker, bei 10 Pfd. 25 Pf. Telefon 125.
Schneid, Grabenstr. 8. Hochbäckerei:
13 Pf. Salz u. Essigart. u. Sauerfr. 2198

Zwetschen!

15 Pf., 10 Pfd. 130. Kerostraße 23.

Marmor-

Meißner — Gauer — Verscher, tüchtige,
abt.

Wiesb. Marmor- u. Baumst.-Industrie,
M. J. Betz, Karlstr. 39.

Dr. med. Alfred Ermert,

Gartenstrasse 7. Telefon 129.

Von heute ab: Sprechstunden **Weberg. 11.**

9—10 u. 3—4, Sonntags 9—10.

Telefon 3122.

Von der Reise zurück.

Dr. med. Böttcher,

Kleine Wilhelmstrasse 5.

Sprechst.: 9—11^{1/2}. 3—4^{1/2}.

Offenseker Möser, Oranienstr. 31.

Zur

Einmachzeit

empfehlen wir unseren speziell präparierten
Einmach-Essig Marke „Edel“

zum Preise von Mk. —.30 per Liter.

Unser speziell präparierter Einmach-Essig, Marke „Edel“, braucht vor dem Einmachen nicht erst abgeseiht zu werden. Die einzumachenden Früchte sind damit nur kalt zu übergießen. Auch bedarf derselbe vor dem Einmachen keinerlei Zuthaten von Kräutern oder Gewürzen, da er bereits darauf gelagert hat.

Unser speziell präparierter Einmach-Essig, Marke „Edel“, ist nach einem besonderen Verfahren hergestellt, das sich seit nunmehr 23 Jahren glänzend bewährt hat.

Es veräutere daher Niemand, zum Einmachen nur unseren speziell präparierten Einmach-Essig, Marke „Edel“, zu verwenden. Die Verwertung erfolgt frei Haus in sehr hübschen Haus- haltungsgefäßen von 5 Liter an.

Gleichzeitig empfehlen wir unsere anderen „Edel“-Essige und „Edel“-Tafel-Dele. Man verlange Preisliste.

Hof & Linck,

Fernspr. 3121,

Wiesbaden, Göbenstraße 7.

Ein in erster Lage Badesheims bei Bingen mit gutem Erfolg betriebenes **Woll- und Kurz- waaren-Geschäft** ist wegen Ablebens der Besitzerin mit Inventar u. Grundstück sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Auskunft erteilt **Carl Herrgen**, Wiesbaden, Mauritius- straße 8. Das Haus ist eventuell auch zu einem anderen Geschäft geeignet.

Phrenologin. Seerodenstraße 9,
2. Stb. 2 links.

Den schönsten und billigsten

Cognac

kaufen Sie bei 2193

J. M. Roth Nchf.,

Grosse Burgstr. 4.

Germania Cognac	1* 1/2 Fl.	1.50,	1/2 Fl.	85
"	2*	2.—	"	1.10
"	3*	2.50	"	1.35
"	4*	3.50	"	1.55
Cognac vieux	2*	3.—	"	1.60
" superior	1*	4.—	"	2.—
" fine Champ.	1*	4.50	"	2.25
"	2*	5.—	"	2.50
"	3*	6.—	"	3.—
"	2 Kronen	8.—	"	4.—
"	3	10.—	"	5.—

Grosse Burgstr. 4. Tel. 297.

Tüchtiger gelernter Kaufmann übernimmt das Betreiben von **Büchern, Laum. Corre- spondenz** etc. Offerten unter **Z. K. 1021** an **Hausenstein & Vogler A.-G.,** Mainz. F 55

Ein Ahtel Theater-

Abonnement C (1. Parquet, 1. Reihe) für die ganze Saison, außerdem ein gleiches Ahtel für die halbe Saison abgegeben. **Wilhelminenstraße 10, 2.**

Prima Geschäftshaus,

obere **Webergasse**, Laden, Thorfahrt, grosser Hofraum. Noch neu, in tadellosem Zustand, Alles vermietet. So zu verkaufen, dass, abzüglich aller Kosten und Verzinsung des ganzen Kaufpreises, ein freier Ueberschuss von **1000 Mark** bleibt.

Besitzer **Theodorestrasse 2.**

Amati-Geige,

aus dem Jahre 1679, mit herrlichem Ton, gut erhalten, zu verk. Offerten unter **M. 484** an den Tagbl.-Verlag.

Federrolle preisw. zu verk. **Moritzstraße 10.**

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts in Biebrich a. Rh.

sind die folgenden:

Adolfstraße:

Behner, Adolfstr. 8;
Krupp, Friedrichstr. 7.

Armenruhestätte:

Hinkelmann, Armenruhest. 14;
Winkler, Ecke Rathhausstr.

Bahnhofstraße:

Erfst Wwe., Inh. G. Clausen,
Bahnhofstr. 15.

Gurgasse:

Reidhöfer Wwe.,
Wiesbadenerstr. 84.

Elisabethenstraße:

Wadenreuter, Elisabethenstr. 14.

Feldstraße:

Erfst Wwe., Inh. G. Clausen,
Bahnhofstr. 15;
Wick, Webergasse 21.

Frankfurterstraße:

Frik, Frankfurterstr. 17.

Friedrichstraße:

Krupp, Friedrichstr. 7;
Linden Wwe., Friedrichstr. 10.

Gartenstraße:

Mahr, Kaiserstr. 63.

Gangasse:

Erfst Wwe., Inh. G. Clausen,
Bahnhofstr. 15;
Wick, Webergasse 21.

Heppenhofstraße:

Frik, Frankfurterstr. 17.

Jahnstraße:

Gammes, Kaiserstr. 17.

Kaiserstraße:

Gammes, Kaiserstr. 17;
Mahr, Kaiserstr. 63.

Kirchgasse:

Bindorf, Kirchgasse 18.

Krausgasse:

Schneiderhöhn, Rheinstr. 11;
Behner, Adolfstr. 8.

Mainzerstraße:

Göhlinger, Wiesbadenerstr. 11;
Krämer, Schloßstr. 27;
Linden Wwe., Friedrichstr. 10;
Weil, Ecke Rathhausstr.

Mengasse:

Wadenreuter, Elisabethenstr. 14.

Obergasse:

Krämer, Schloßstr. 27.

Rathhausstraße:

Weil, Ecke Mainzerstr. 78;
Müller, Rathhausstr. 78.

Rheinstraße:

Kadner, Rheinstr. 10;
Schneiderhöhn, Rheinstr. 11.

Sackgasse:

Bindorf, Kirchgasse 18.

Schloßstraße:

Krämer, Schloßstr. 27.

Schulstraße:

Gammes, Kaiserstr. 17;
Ludwig (Kölner Konsum-Ges.),
Wiesbadenerstr. 83.

Chelemannstraße:

Müller, Rathhausstr. 78.

Webergasse:

Wick, Webergasse 21.

Wiesbadenerstraße:

Göhlinger, Wiesbadenerstr. 11;
Ludwig (Kölner Konsum-Ges.),
Wiesbadenerstr. 83;
Reidhöfer Wwe.,
Wiesbadenerstr. 84.

Das Wiesbadener Tagblatt gelangt in Biebrich abends zur Ausgabe und zwar das Abendblatt vom Tage und das Morgenblatt des nächsten Tages zusammen. — Bezugs-Preis 50 Pfg. mit 10 Pfg. Ausgabestellen-Gebühr.

Pferdegeschirre, mehrere, billig abzugeben

Ein **fl. Sopha**, für Laden oder Comptoir passend, billig zu verk. **Langgasse 10, Sattlerei.**

Gastrolenmacher, für vornehmer Herren- oder Speisezimmer geeignet, fast neu, sowie drei Doppelarmen an verlaufen **Langgasse 24, 2.**

Beleuchtungskörper v. Glas u. elektr. Licht billig zu verkaufen **Langgasse 24, 2.**

J. St. Goar, furt a. R., kauft befehle antiquarische Werke. (M. No. 647) F 18

Schiersteinerstr. 4 (links) schöne Part. Wohnung, 5 Zimmer, Badezimmer, Küche, Balkon, Vorgarten, 2 Keller, Manfaden u. Verschlag, zu verm. **Eigentümer Sch. Klein, Rüdelsheimerstr. 7, 2338**

Vorjahr, 10 eine Dach 2 Zim. u. Küche, an ruhige Leute per sofort an vermieten.

Platterstr. 14a, 1. schön möbl. Zimmer an verm. **Fr. m. ung. A. a. al. a. v. Vorjahr**, 18, 4. r.

Laden total, 1-2 Schaufenster, in La Lage v. 1. Oktober gesucht.

Person gesucht für zwei Pers. a. 5-6 Wk. Offerten unter **C. 487** an den Tagbl.-Verlag.

Ein ordentliches Alleinmädchen gesucht von einer kleinen Familie **Kapellenstr. 3, 2.**

Rettes laubert. Mädchen gel. **Kapellenstr. 3, 2.**

Frau oder Mädchen gegen freies Zimmer täglich 3 Std. gel. **Kap. im Tagbl.-Verlag. Pp**

Ein **fräuliches fleißiges Mädchen** sofort gesucht **Friedrichstraße 18.**

Ein **sauberes junges Mädchen** für bürgerlichen Haushalt gesucht **Seidenstraße 21, Part.**

Tüchtiger Maler, selbstständiger Arbeiter, in Decken- und Holzarbeit durchaus bewandert, für dauernd bei hohem Lohn für nächste Zeit gesucht, ebenso ein **Junge** gegen Vergütung, der nebenbei die Länderei erlernen L.

„Plant Haus“, Institut für Wohnungsreparaturen, **Bismarckstr. 21.**

Reklame.

Für neues concurrenzloses einzigartiges **Reklame-Unternehmen**, in u. Ausland-Patente vorhanden, wird ein durchaus befähigter Herr als **Annoncen-Requisiteur** bei **höchster Provision** sofort gesucht.

Großartige Erfolge. Es wollen sich nur solche respectable Herren melden, die wirkliche Erfolge aufweisen können. Off. Offerten unter **N. 487** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Dauernde Stellung findet ein **tüchtiger Schieferdecker.**

Nur erfahrene und zuverlässige Leute wollen sich melden. Eintritt kann sofort erfolgen. **F 85**

Georg Wühler, Dachdecker, **Mannheim.**

Zwei Tapeziergehülfen (Tapezieren) als Ausbülfe gesucht **Alberstraße 21, 2. B.**

Ein **sauberen zuverlässigen Ausläufer** sucht **Carl Harth, Marktstraße 11.**

Herrschafft. Antiker, 21 Jahre, gedienter Cavalierist, guter Pferdepfleger und sicherer Fahrer, sucht zum 15. Sept. oder 1. Oktober Stellung. Offerten bitte unter **O. H.** postlagernd **Schlangenbad** zu senden.

Verloren eine goldene Brosche in Form eines Säbels, besetzt mit Perlen, Rubinen und Fingerringen, von Dogheimersstraße 72 durch die Clarenthalerstraße, hinter der Ringstraße rechts, nach d. Kaiser-Friedrich-Ring 14, 2. Gegen Belohnung abzugeben.

Goldene Uhr mit Kette (Monogramm O. S.) verloren am Sonntag Nachmittag zwischen 5 u. 6 Uhr über **Wichelsberg, Unterstr. bis Hiedering, Balkenstraße**. Wenn gute Belohnung abzugeben **Poststraße 93, 1.**

Ein Damen-Jacket von **Erdenheim** bis nach **Wiesbaden** (Seidenstraße) verloren. Abzugeben **Gerichtstraße 3, Freireisgeschäft.**

Hegenstrum auf dem **Leinpfad** stehen geblieben. Abzug. gegen Belohn. **Albrechtstr. 8, 1. I.**

Zugel. 1. Sch. Hund mit weißen Pfoten **Waldstr. 14 16, 3. Et. 1.**

Junger Hr. von Herz gern. meine Zul. Bin nur imm. befohrt u. Sie — **J. H.** —

Beerdigungs-Institut

Gebr. Neugebauer,

Telephon 411, 8 Mauritiusstraße 8.

Großes Lager in allen Arten von Gold- und Metall-Ärgen, sowie compl. Ausstattungen zu recht billigen Preisen.

Transport mit privaten Leichenwagen

2049

Trauer-Stoffe, Blousen, Costumes, Röcke

in jeder Preislage. 2091

J. Bacharach.

Trauerstoffe, Trauerkleider, Trauerröcke, Trauerblusen

in allen Preislagen.

J. Hertz,
Langgasse 20. 1678

Wir bringen hiermit die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren innigstgeliebten Sohn und Bruder, **Willy**, im jugendlichen Alter von beinahe 7 Jahren infolge eines ihm zugefügten Unfalles von seinem schweren Leiden zu erlösen und in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die trauernden Eltern:

Wilhelm Stiefvater, Bäckermeister, und Frau.

Wiesbaden, den 29. August 1903.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 1. September, Nachmittags 3 Uhr, von der Leichenhalle des alten Friedhofes aus statt.

Codes-Anzeige.

Allen Verwandten, Bekannten und Freunden die traurige Mitteilung, daß mein lieber Mann, unser guter Vater, Sohn, Bruder und Schwager, der

Kellner Jean Rücker,

nach längerem Leiden plötzlich in **Besseltadt** bei **Hannau** gestorben ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch Vormittag 9 Uhr von der Leichenhalle hier aus statt.

Wiesbaden, den 31. August 1903.

Im Namen der trauernden Wittve und Angehörigen:

Georg Rücker.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Sonntag, den 29. August, Abends 7 1/2 Uhr, verschied ganz unerwartet am Herzschlag mein innigstgeliebter Gatte,

Herr Hermann von Rommel,

Major a. D.

hier betrauert von den Seinen.

Im tiefsten Schmerz:

Helene von Rommel, geb. **Schumann.**

Wiesbaden, den 31. August 1903.

Die Beisetzung findet in der Stille statt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres innigstgeliebten Sohnes und Bruders,

Carl,

sagen wir Allen, die uns Trost in unserem Schmerz spendeten, besonders auch dem Stenotachogr. Vereine von Herzen warmen Dank.

Wiesbaden, 29. August 1903.

Wwe. Christ. Lumb
und Sohn.

Walhalla-Theater.

Sommer-Spielzeit. Dir. Emil Nothmann

Montag, den 31. August, Abends 8 Uhr:

Abschieds-Vorstellung und Chor-Benefiz:

Der liebe Schatz.

Operette in 3 Acten v. **Heinrich Reinhardt.**

Walhalla-Theater.

Montag, den 31. August.

Zum letzten Male:

Der liebe Schatz.

Operette in 3 Acten von **Alexander Sander** und **Leo Stein**. Musik von **Heinrich Reinhardt** (Componist von „Das süße Mädel“).

In Scene gesetzt von Director **Emil Nothmann**. Dirigent: **Georg Schönfeld.**

Personen:

Baronin Beate von Planken-	Heinrich v. Wagn-
thum	thum
Haus, ihre Adoptivmutter	Mary Martin
Theo Walter, Tenorist	Hans Kellner
Silvester Morelli, Geliebter des	Emil Nothmann
Dr. Franziska Müller, Aergin	Lucie Wenz
Abian Müller, ihr Gatte	Joie Wenz
Tom Blodmahr	Theodor Tack
Ferr. Bergauer, Gymnast	Ami Schittke
Reire	Margr. von
Kittu	Ida Wenz
Gila, Freundin	Ella Wenz
Peter Brummer	Heinrich Wenz
Jean, Kellner	Heinrich Wenz
Jeannette, Stubeinädchen	Anna Wenz
Bediente, Herren und Damen, Musikanten	
Ort der Handlung: Borsdorf am Rode	
Zeit: Die Gegenwart.	
Anfang 8 Uhr. — Ende 11 1/2 Uhr.	

Kurhaus zu Wiesbaden

Montag, den 31. August.

Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kur-Orchesters.

Leitung: Herr Kgl. Musikdirector **Louis Lüstner.**

1. Weltausstellungs-Marsch **Fahrbach**

2. Ouverture zu „Martha“ **Pioter**

3. Am Wörther See, Melodie **Jungmann**

4. Walzer aus dem Ballet „Dorn-

röschen“ **Tschakow**

5. Ouverture zu „Maximilian

Robespierre“ **Litolff**

6. Metamorphosen, Potpourri **Schreiner**

7. Schlesische Lieder, Original-

melodien für zwei Violinen **Bille**

Die Herren Konzertmeister **Irmer**

van der Voort.

8. Großer Marsch in H-moll **Schubert-L.**

Kurhaus zu Wiesbaden

Am Geburtstage Ihrer Majestät der Königin

Wilhelmina der Niederlande.

Montag, den 31. August, Abends 8 Uhr:

Niederländisches National-Konzert

ausgeführt von dem

städtischen Kur-Orchester, unter Leitung des

Kapellmeisters des Königl. Musikdirektors **Hr.**

Louis Lüstner.

Während des Konzertes (nur bei günstiger

Witterung):

Bengalische Beleuchtung.

Die Initialen Ihrer Majestät der Königin

Niederlande mit Krone in Brillantfeuer

Riesenbouquet in den Niederländischen Fa-

Programm.

1. Fest-Ouverture „Zur Namens-

feier“, op. 115 **Beethoven**

2. Gratulations-Meuzett **Beethoven**

3. Niederländisches Flaggennlied **Verhulst**

4. Wien niederländisch blood,

Nationalhymne **Joh. W.**

5. Sochs altniederländische Vater-

landslieder aus der Sammlung

des **Adrianus Valerius** vom

Jahre 1626.

a) Klage, b) Wilhelmus von

Nassau, c) Kriegslied,

d) Abschied, e) Berg op

Zoom, f) Dankgebet.

6. Zum Feste, Ouverture **R. Hal**

7. Niederländischer Krönungs-

marsch **Gothe**

Eintritt gegen Jahres-Fremdenkarten, Sa-

karten, Abonnementskarten für Hiesige

Tagesskarten zu 1 Mark. Sämtliche Karten

sind beim Eintritt vorzuzeigen.

Bei ungeeigneter Witterung findet das

niederländische National-Konzert im großen Saal

Städtische Kur-Verwaltung

Familien-Nachrichten

Wiesbadener Civilstandesamt

geboren. 21. August: dem Schlossermeister

Leider e. S., **Karl Willi**; dem Zimmer-

Friedrich **Nortmann** e. S., **Otto**

22. August: dem Hausdiener **Karl** **Wille**

Z., **Margarethe** **Frieda** **Vina** **Anna**. 23. August:

dem Weinbändler **Franz** **Schneider** e. S.,

Josef; dem Tagelöhner **Philipp** **Fröhlich**

Friedrich; dem prakt. Arzt Dr. med.

König e. S., **Dugo** **Karl** **Albert**; dem

Adolf **Oberheim** e. S., **Marie** **Margarethe**

Henricke. 24. August: dem **Kellner**

Frühling e. S., **Rufe** **Antigunde**; dem

Jobst **Gottfried** e. S., **Emilie** **Gieseler**

Sophie; dem Tagelöhner **Karl** **Deh**

Wibelm; dem Fabrikarbeiter **August**

e. S., **Karl**. 25. August: dem **Schul-**

Friedrich **May** e. S., **Friedrich** **Julius**

dem **Damenkleider** **Franz** **Simon** e. S.,

Friedrich **Franz**; dem **Kellner** **Heinrich**

e. S., **Heinrich** **Wibelm** **Frühling**. 26. August:

Kellner **Christian** **Gambacher** e. S.,

28. August: dem Ingenieur **Reinhard**

e. S., **Hermann** **Friedrich** **Reinhard**

Schubmacher **Karl** **Deh** e. S., **Margarethe**

Katharina **Babette**.